

Slawenburg jetzt auch in Elsterwerda



Nicht nur Raddusch im Spreewald, sondern auch Elsterwerda im Elbe-Elster-Land hat jetzt seine Slawenburg. Im dortigen Miniaturenpark entstand als quasi rundes Osterei ein Nachbau der Wallanlage. Am Karfreitag öffnet der Park wieder seine Tore. Damit dann alles perfekt ist, werkeln derzeit noch die sieben Parkmitarbeiter - darunter Daniela Müller (l.) und Katrin Voß - an den mehr als 120 Miniaturen im Format 1:25. Neben der Slawenburg ist auch das Japanische Tee-Haus Cottbus neu hinzugekommen. Repariert und restauriert nach dem Sturm vom Juni vergangenen Jahres wurde die Mini-Energiefabrik Knappenrode.

FOTO: VEIT RÖSLER